Let the good times roll – Ein musikalisches Klassentreffen

Der Chor „Die letzten Heuler“

Der immer noch quicklebendige Kamener Chor ‚Die letzten Heuler‘ wurde vor exakt 35 Jahren als ‚Chor der Kamener Gesamtschulen‘ gegründet. Aktuell sind noch ein Drittel des Chores Menschen mit Gesamtschul-Bindungen – sei es als Schüler- oder Lehrerin. Unter ihnen auch eine Reihe von Bergkamenerinnen und Bergkamenern.

Doch der Chor ist nicht die einzige Spätfolge der musikalischen Arbeit an der Gesamtschule. Viele Aktive der Rock-Initiative Laut und Lästig haben dort ihre ersten musikalischen Geh-Versuche unternommen, Bands wie ‚Westwerker‘, ‚DKW‘, ‚Groove Juice‘, ‚4 you‘ sind bzw. waren durchsetzt mit Gesamtschulabsolventen. Namen wie Bernd Böhne, Jan Reisige, Frank Hilgenfeld, Uli Diekmann, Rasmus Treinies u.v.a. haben in der Musikszene Kamens einen guten Klang.

Grund genug, alle aktuell und seinerzeit Aktiven zusammenzutrommeln und ein ‚Musikalisches Klassentreffen' zu veranstalten. Viele haben zugesagt: Claudia Geier als ‚große Stimme' aus den späten 70ern, das Vokalensemble ‚Terz', das seit den späten 80ern mit perfektem Satzgesang begeistert, viele Solo- und diverse Band-Projekte.

Auch Protagonisten der Politik haben ihre Wurzeln an der Gesamtschule. Oliver Kaczmarek hat noch beim Jubiläumskonzert 2009 '40 Jahre Gesamtschule – ‚Lucky old school' sängerisch auf der Bühne gestanden, Ralf Eisenhardt hat 1983 bei der Rockoper ‚Donna Giovanna' in der Studiobühne, der Konzertaula und der Stadthalle Unna einen rüden Rocker gespielt. Beide haben für das ‚Klassentreffen' zugesagt.

Nicht zuletzt soll am 12. August gemeinsam gesungen werden. Songs wie ‚Heute hier, morgen dort', ‚Über den Wolken', ‚Killing me softly' oder ‚Let it be' sollen zum Schluss des Programms erklingen und die alten Zeiten für alle Anwesenden emotional auferstehen lassen. Andy C. wird gemeinsam mit seinem Sangesbruder Reinhard Fehling das offene Singen anleiten.

Die Veranstaltung ist bei freiem Eintritt offen für alle, besonders natürlich für Ex-Gesamtschüler und Gesamtschülerinnen. Das Jugendfreizeitzentrum auf der Lüner Höhe gewährt das Gastrecht, das ab 17 Uhr in sämtlichen Räumen und bei gutem Wetter später auch im Außenbereich wahrgenommen werden kann.